

Schüler optimal auf Berufsleben vorbereiten

(heck) Nicole Buczek will Einzelhandelskauffrau werden und sucht einen Praktikumsplatz. Über eine passende Stelle kann sich die 16-jährige Schülerin der Kurt-Schwitters-Schule im Berufsorientierungsbüro informieren. Die Sprachförderschule des Landschaftverbandes Rheinland (LVR) hat es gemeinsam mit der Stiftung „Partner für Schule NRW“ und der Arbeitsagentur eingerichtet, um Schülern die Möglichkeit zu geben, sich optimal aufs Berufsleben vorzubereiten.

Die Stiftung „Partner für Schule NRW“, die jährlich mehr als 1600 Förderprojekte an Schulen unterstützt, stellte 5000 Euro für berufsorientierende Maßnahmen zur Verfügung. Damit wurden das Berufsorientierungsbüro (BOB) mit zwei Computern und Internetanschlüssen eingerichtet und Bewerbungstrainings für die Schüler der achten bis zehnten Klassen finanziert.

„Gerade an Förderschulen ist der Orientierungsbedarf sehr groß“, sagt Schulleiter Norbert Bahn. Daher machen seine etwa 192 Schüler ab der siebten Klasse jährlich ein

Praktikum. „Das ist uns besonders wichtig, denn über Berufspraktika finden viele Schüler ihre spätere Ausbildungsstelle“, so Bahn. Im BOB können die Jugendlichen auch während der Pausen im Internet nach geeigneten Stellen suchen. Zudem sollen sie ihre Praktikumsberichte auf diesen Computern abspeichern, so dass diejenigen Schüler, die noch eine auf der Suche nach einer Praktikumsstelle sind, sich über mögliche Betriebe informieren können.

Neben der Recherche an den neuen PC-Arbeitsplätzen wird das Büro auch als Beratungsraum genutzt: Renate Ge-

nenger-Mauer von der Arbeitsagentur hilft den Jugendlichen bei der Stellensuche und bei Bewerbungen. „Trotz ihrer sprachlichen Beeinträchtigung haben unsere Schüler dank der zahlreichen Fördermaßnahmen eine gute Qualifikation, um eine Ausbildung erfolgreich zu meistern“, sagt LVR-Schuldezernent Michael Mertens. Demnächst wird die Schule ein Berufsorientierungscamp anbieten, das ebenfalls von der NRW-Stiftung gefördert wird.

Gute Qualifikation für eine erfolgreiche Ausbildung